



Ambassadors of Sportsmanship

Mitglied des / der



TAFISA

The Association
For International
Sport for All



NATIONAL MARTIAL ARTS COMMITTEE



Wir ziehen um!!



Liebe Mitglieder, Fans, Absolventen unserer Academy und Followers,

um euch in Zukunft noch mehr Service und Qualität bieten zu können, ziehen wir ab übermorgen mit unserer Homepage

www.BfSD.group

zu einem neuen Provider um. Deshalb sind wir bis **ca. Mitte Januar** unter folgender Übergangshomepage zu erreichen:

www.defense-security.de

Da auch unsere Mailadressen umziehen, sind wir bis Mitte Januar unter folgenden E-Mail zu erreichen:

Peggy Bening: office@defense-security.de
Freddy Kleinschwärzer: ceo@defense-security.de

Wir danken für euer Verständnis.

Hand bilder durch D3images - Freepik.com entwickelt



Ambassadors of Sportsmanship

Mitglied des / der



TAFISA

The Association
For International
Sport for All



NATIONAL MARTIAL ARTS COMMITTEE

Erstes Zusatzmodul zu Projekt E.V.A. vorgestellt

Am 29.10.2016 wurde das erste Zusatzmodul des Projektes EVA, in Söchtenau bei Rosenheim, unterrichtet. Thema dieses Moduls waren Kinder und Jugendliche.

Unter der Leitung von Peggy Bening, konnten sich die Teilnehmer auf einen sehr umfangreichen Tag freuen.

Zum ersten Mal konnten auch Teilnehmer aus der Kinder-, und Jugendarbeit begrüßt werden. Ein Erfolg...denn dieser Bereich erreicht nun nicht mehr nur die Kampfsportler!

Peggy Bening eröffnete den Tag mit einer kurzen Vorstellungsrunde aller, und erklärte was an diesem Tag thematisch auf alle zukommen würde. Sie gab einen Einblick in ihre eigene Arbeit im Bereich Gewaltprävention mit Kindern an Schulen und Kindergärten, was die Ansätze des Seminars noch weiter festigte.

Sie unterteilte den Tag nach Altersgruppen:

Kinder bis 6 Jahre, Kinder 6 - 11 Jahre,
Kinder/Jugendliche ca. 11 - 18 Jahre

Für jede Gruppierung wurden die Möglichkeiten zur Vermittlung von Gefahrenvermeidung, Gefahrenerkennung, Sensibilisierung gegenüber Fremden, und Verhaltensweisen in beängstigenden Situationen (z.B. sich verlaufen im Kaufhaus) aufgezeigt. Hier konnten in gemeinschaftlichen Arbeiten Erfahrungswerte ausgetauscht, und in Gruppenarbeiten formuliert werden.



(Foto: BfSD – Freddy Kleinschwärzer)



Ambassadors of Sportsmanship

Mitglied des / der



TAFISA

The Association
For International
Sport for All



NATIONAL MARTIAL ARTS COMMITTEE

SPIELE...sind für jedes Alter ein Spaß!

Aufgelockert wurde das Ganze mit Spielen zwischendurch. Peggy Bening hatte hier ein paar Beispiele mitgebracht. Die Teilnehmer konnten hier selbst erfahren, wie diese Spiele zur Auflockerung in der Gruppe dienen können, und wie diese zur Erhaltung der Konzentration dienen.

Alle hatten großen Spaß, und waren voller Ehrgeiz bei der Sache. Hier wurde wirklich jeder wieder zum Kind.

MOBBING...leider schon bei den kleinsten ein Thema

Zum späteren Nachmittag hin, war MOBBING das abschließende Thema.

In der Runde haben einige Teilnehmer von ihren Erfahrungen mit diesem Thema erzählt. Es hat sich gezeigt, dass selbst bei den Grundschulern bereits gemobbt wird. Allerdings sind sich diese Kinder nicht immer darüber im Klaren was sie in den Opfern anrichten. Auch die Strafmündigkeit ist im älter werden der Kinder ein Thema, da sich viele angehende Jugendliche bereits damit beschäftigt haben wie lange sie nicht strafrechtlich verfolgt werden können.

Es ist wichtig rechtlich sattelfest zu sein, bevor man sich zu einem Seminar zu den Jugendlichen zu wagen.

Grundsätzlich waren sich alle einig...Prävention ist hier das A&O. Wenn Mobbing begonnen hat, ist es meist nicht mehr so einfach hier aufklärend zu einzuwirken.

Der Tag war vollgepackt mit vielen Informationen, Möglichkeiten, und Erfahrungen. Peggy Bening hat viel Herzblut in dieses Modul gesteckt, was man durchgehend spüren konnte. Wenn sich bisher noch jemand unsicher war, ob man dieses Zusatzmodul machen soll...wird nicht enttäuscht wenn man sich dafür entscheidet.

Mehr Informationen zum Projekt E.V.A, oder den BfSD findet ihr (bis Mitte Januar) unter:

www.defense-security.de

(Text: Antigona Sopi)



Ambassadors of Sportsmanship

Mitglied des / der



TAFISA
The Association
For International
Sport for All



NATIONAL MARTIAL ARTS COMMITTEE

KWON Academy #12 im Januar

„Sicherheit fängt im Kopf an“ Artikel im Nordbayerischen Kurier



„Seit der Silvesternacht von Köln werden die Kurse von Gewaltpräventionstrainer Roy Rohloff stark nachgefragt.

Hier erklärt der Bayreuther, was Gewaltprävention von Selbstverteidigung unterscheidet.“

So beschreibt der Nordbayerische Kurier den dort ausgestrahlten Trailer zu seiner Arbeit im Bereich Gewaltprävention.

Alle Mitglieder des BfSD, der KIAB und des NMAC sollten sich bei Interesse vorher mit uns in Verbindung setzen. Wir haben eine Überraschung für interessierte Mitglieder. Es lohnt sich!

Also nicht mehr länger warten, denn diese Kwon-Academy ist wieder viel Input für Euch.

Mail an: office@defense-security.de und los geht's.





Ambassadors of Sportsmanship

Mitglied des / der



TAFISA

The Association
For International
Sport for All



NATIONAL MARTIAL ARTS COMMITTEE

Oben seht ihr den dazugehörigen Zeitungsartikel, der sehr ausführlich beschreibt wie wichtig Gewaltprävention ist.

Und dazu gibt es auch ein sehr schönes Video.

Schaut doch mal rein!

www.nordbayerischer-kurier.de – Stichwort „Sicherheit fängt im Kopf an“

(Quelle & Text: Nordbayerischer Kurier)



Wer mehr über die Ausbildung zum Gewaltpräventionstrainer (Projekt E.V.A) wissen möchte, kann sich gerne unter www.defense-security.de informieren.

Die nächsten Termine für 2017 stehen bereits fest.

„Zero Tolerance“ Lehrgang in Passau

Einen Lehrgang der “anderen Art“ gab es am 20.11.2016 in Passau im Dojo Bushidokan.

Der Kurs war völlig ausgebucht, und man hatte ausnahmsweise sechs weitere Teilnehmer angenommen, da dieser Kurs einen sehr großen Anklang fand.





Ambassadors of Sportsmanship

Mitglied des / der



TAFISA

The Association
For International
Sport for All



NATIONAL MARTIAL ARTS COMMITTEE

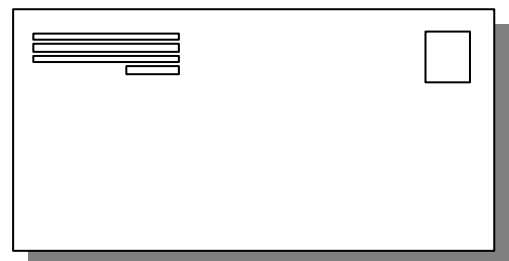
Der Leiter der KIAB und des BfSD, Soke A. Kleinschwärzer 9.Dan unterrichtete den wissbegierigen Teilnehmern, wie man es schafft schadensminimierend aus einer Situation mit mehreren Angreifern schafft.



Falls auch ihr etwas zu berichten habt...Prüfungen, Turniere, Seminare, Berichte, oder Vorankündigungen zu Terminen etc., könnt ihr mir diese sehr gerne unter pr@nmac-germany.org zuschicken

Eure Antigona

Es gab hier durchaus den einen oder anderen, der an seine Grenzen kam. Das leuchten in den Augen der Teilnehmer zeigte jedoch, dass es sehr interessant, wenngleich anstrengend und phasenweise hart zur Sache ging.



(Fotos: Bushidokan e.V., Text: Freddy Kleinschwärzer)